Der Mann auf dem Affenfahrrad

TIERSCHUTZ Er und sein Fahrrad sind stadtbekannt. Wolfgang Petzoldt tourt damit durch die Region und sammelt Spenden für bedrohte Orang-Utans auf Borneo. Was bewegt den Hallstadter und wo kann man ihn treffen?

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED
FLORIAN GROBBEL

Wolfgang Petzoldt hat sich der Rettung von Orang-Utans verschrieben. Fotos: Petzoldt

Hallstadt „Ich bin bekannt wie ein bunter Hund", sagt Wolfgang Petzoldt lachend im Gespräch. Der Rentner aus Hallstadt hat eine beachtenswerte Mission: die Rettung des Orang-Utans.

Seit 2019 engagiert sich der 75-Jährige für den Artenerhalt und tourt mit seinem außergewöhnlichen E-Bike durch die Region. Begleitet wird er dabei von einem orangefarbenen Stoffaffen, der mit Helm und Kindersitz im Anhänger mitfahren darf und den radelnden Petzoldt zu einem Hingucker werden lässt. Für 2025 hat er große Pläne.

Inspiriert durch ein Plakat

Wolfgang Petzoldts Geschichte beginnt mit einem Plakat, an dem er eines Sommertages vorbeiradelte und das über das Schicksal der rot-braunen Menschenaffen aufklärte. Interessiert greift er zum Telefon und kontaktiert die Organisation „Borneo Orangutan Survival" (BOS), die das Plakat initiiert hatte. BOS setzt sich auf Borneo gegen das Artensterben der Primaten ein. Auf der asiatischen Insel kommt es zu einer immer stärkeren Rodung des Regenwaldes und somit der Zerstörung von Lebensraum für Tiere. Die Organisation hilft bei der Aufforstung der Natur und betreibt zwei Orang-Utan-Rettungszentren, in denen mehr als 400 Tiere leben und Waisen aufgezogen werden.

Fasziniert von diesem Engagement, möchte Petzoldt auch mithelfen und hat gleich eine Menge Ideen. „Ich bin ein Mensch, der kreativ denkt", sagt der Rentner von sich selbst. Angetrieben wird der gebürtige Schleswig-Holsteiner dabei von seiner grenzenlosen Tierliebe. Hunde, Katzen, Mäuse, Maulwürfe. Mit all diesen Tieren ist Wolfgang Petzoldt aufgewachsen. „Tiere verstehen einen oft besser als Menschen", stellt der 75-Jährige fest.

Zunächst hält der Hallstadter Hausflohmärkte ab, wo er gespendete Waren aller Art verkauft. Später hat sich diese Idee zu einem Konto auf Ebay weiterentwickelt, wo Petzoldt alles verkauft, was man sich nur vorstellen kann. „Mittlerweile bekomme ich eine ganze Menge Spenden und ich sage zu all meinen Bekannten: Bevor ihr etwas wegschmeißt, gebt es mir."

Aktuell sind über 1400 Artikel auf Petzoldts Ebay-Konto inseriert, über 4000 Dinge wurden bereits verkauft. Von Büchern über Dekorationen bis hin zu Steiff-Teddybären. „Mittlerweile gibt es auch Stammkunden", erklärt der emsige Rentner. Mittlerweile wird der Platz in der eigenen Wohnung jedoch knapp und der Hallstadter ist auf der Suche nach freien Garagen oder Containern zur Miete.

Der Hallstadter Wolfgang Petzoldt und sein Spendenfahrrad

Die Plüschaffen wecken Interesse

Regionale Bekanntheit hat Wolfgang Petzoldt mit seinem buntverkleideten Fahrrad erlangt. Damit fährt er überall hin, wo etwas los ist. Eines ist dem Spendensammler dabei besonders wichtig: „Ich bin nie aufdringlich und bettele die Menschen an." Die Interessierten kommen von ganz allein, wenn Petzoldt und sein Fahrrad beispielsweise in Bamberg vor dem Alten Rathaus stehen. Vor allem Kinder haben schnell Gefallen an dem netten Plüschaffen, der sie aus dem Kindersitz heraus anlacht. In erster Linie seien es Touristen, die etwas in Petzoldts Spendenbüchse werfen. 180 Euro kämen an einem guten Tag schon mal zusammen.

„Natürlich gibt es auch Kritiker", erzählt der Hallstadter. „Die sagen zu mir: Warum sammelst du denn für Tiere und nicht für Menschen?" Petzoldt lässt sich davon nicht unterkriegen. Es müsse doch jeder selbst entscheiden, wofür er spende. Hauptsache, man tut irgendwas. Für dieses Jahr hat der „Ehrenmann im Ehrenamt", wie BOS Petzoldt charmant nennt, einiges vor: „Wenn ich fit bleibe und das Wetter passt, plane ich eine Fahrradtour nach München zum BR." Der Radiosender hat Wolfgang Petzoldt im vergangenen Jahr als „Mensch der Woche" ausgezeichnet. Vielleicht geht es aber auch nach Berlin, wo der deutsche Hauptsitz von BOS beheimatet ist.

„Kommende Woche eröffnet in Hallstadt ein neuer Lidl-Markt. Da fahre ich auf jeden Fall mal hin", plant der Rentner. Sein freundlicher Affenkollege im Kindersitz wird den Besuchern dabei ganz bestimmt wieder sein Lächeln schenken.

Kurz notiert

Fosänacht am Gensbach

Mühlendorf Auf Hochtouren laufen die Vorbereitungen zur 28. Gensbach-Fosänacht des GV „Sängerlust" am 1. Februar im Saal „Zur Alten Mühle". Mit Musik, Gesang, Tanz, Bütenreden und Besen-Ballett bieten die Mühlendorfer ein vielfältiges Programm. Mit dabei in der Fosänacht am Gensbach die Tanzgarden der SpVgg Stegaurach und die Mädchen der Tanzsportgruppe Zapfendorf. Es beginnt mit dem ersten Tanz ab 19.30 Uhr, Einzug des Elferrates ist um 19.50 Uhr. Nach der Sitzung kann bis in die frühen Morgenstunden das Tanzbein zur Musik von Horst Gerbig geschwungen werden. Kartenvorverkauf bei Hans Neuwirth (Telefon: 0951/290818). *red*

Erlebnistanz im Sitzen

Scheßlitz Der Seniorenclub der Visit-Gruppe (Ellertal 3) lädt am Montag, 3. Februar, von 10 bis 11.30 Uhr ein zu einer etwas anderen Art zu tanzen. Erlebnistanz im Sitzen bietet allen tanzinteressierten Menschen die Möglichkeit, gemeinsam in der Gruppe zu abwechslungsreichen Tanzformen und Musikstilen zu tanzen. Die kostenlose Tanzveranstaltung wird von Andrea Christel, Erlebnistanzleiterin vom Bundesverband Seniorentanz, angeleitet. Aufgrund großer Nachfrage wird um Anmeldung unter 09542/3859975 gebeten. *red*

ANZEIGE

ft LESERREISEN

Ihre Reisehotline: 09534 / 92 20 66
Jetzt auch online unter www.ft-leserreisen.de

7 Tage, Flussreise
p. P. in der DK 1.399 €
inkl. Haustürabholung und Bustransfer!

REISELUST AM RHEIN
mit der Lady Diletta

Rund um den Rhein wimmelt es nur so von Auszeiten und Abenteuern. Während Sie an Deck der MS Lady Diletta entspannen, zieht ein abwechslungsreiches Panorama an den Ufern vorbei. Fahren Sie in Koblenz mit der Seilbahn zur Festung Ehrenbreitstein hinüber oder mit dem Winzerexpress durch Rüdesheim. Lassen Sie sich vom spektakulären Kaiser- und Mariendom in Speyer, von der rosafarbenen Cathédrale Notre-Dame in Straßburg oder vom barocken Rheintor in Breisach überraschen. Spazieren Sie durch Mannheim, die lebhafte Stadt im Dreiländereck, und in Düsseldorf über die breiteste Prachtstraße Deutschlands. Welche Geheimnisse der Rhein Ihnen auf dieser Reise wohl noch preisgeben wird?

IHR REISEPREIS PRO PERSON:

außen, vorne, Accadamia Deck	**1.399 €**
außen, Accademia Deck	1.499 €
außen, frz. Balkon, Rialto Deck	1.649 €
außen, frz. Balkon, San Macro Deck	1.749 €
Einzel außen	ab 1.649 €
Getränkepaket Silber	ab 78 €

IHR REISETERMIN:
05. – 11. Mai 2025

IHRE LEISTUNGEN:
- ✓ Haustürabholung*
- ✓ Fahrt im modernen Reisebus bis/ab Düsseldorf
- ✓ Schiffsreise in der gewählten Kabine/Kategorie
- ✓ Begrüßungsgetränk an Bord
- ✓ Volle Verpflegung mit Sektfrühstück, Mittag- und Abendessen
- ✓ Nachmittagskaffee und -tee mit Kuchen
- ✓ Festliches Galadinner
- ✓ kostenlose Kaffee- und Teestation
- ✓ Erfahrene Bord-Reiseleitung
- ✓ Frankenland-Reisebegleitung

Hinweise: *Zustiegsmöglichkeiten: Abholung nur an bestimmten Orten im PLZ Bereich 96, 97, 98 möglich und max. 30 km um unsere Hauptzustiegsorte: Bamberg, Coburg, Kulmbach, Bad Kissingen, Würzburg, Schweinfurt, Haßfurt, Burgpreppach, Ebern, Lichtenfels & Burgkunstadt. Die Reisen sind für Personen mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns bezüglich Ihrer individuellen Bedürfnisse.
Bildrechte: Plantours
Reiseveranstalter: Frankenland Reisen e. K. • Inhaber Klaus Wichler • Fitzendorfer Str. 11 • 97496 Burgpreppach • E-Mail: ft-leserreisen@frankenland-reisen.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 16 Uhr. Druckfehler vorbehalten. Es gelten die AGB des Veranstalters. Sternekassifizierung aller Unterbringungen in Landeskategorie.

Fränkischer Tag · Rundschau · Tageblatt · Saale Zeitung

Kurz notiert

Unser Glaube ist das wertvollste Geschenk

Burgebrauch Am Samstag, 1. Februar, findet im Edith-Stein-Haus ein Einkehrnachmittag mit P. Gottfried Scheer SAC statt. Das Programm beginnt um 14.45 Uhr mit Kaffee, gefolgt von einem Vortrag um 15.45 Uhr zum Thema „Unser Glaube ist das wertvollste Geschenk". Der Tag schließt mit der Vorabendmesse um 17.30 Uhr in der Friedhofskapelle. Eine Anmeldung ist telefonisch unter 09531/9426589 oder per E-Mail an *gottfried.scheer@pallottiner.org* möglich. Veranstalter ist P. Gottfried Scheer SAC. *red*

Gemeinderat kommt im Rathaus zusammen

Hirschaid Am Dienstag, 28. Januar, findet um 19 Uhr eine Sitzung des Marktgemeinderates im Rathaus, großer Sitzungssaal statt. Unter anderem geht es um das Parkraumbewirtschaftungskonzept für den Markt Hirschaid und die Änderung Bebauungsplan „Im Gries III" (Bereich der Industriestraße 15). *red*

Glasfaserausbau steht auf der Agenda

Memmelsdorf Der Gemeinderat trifft sich am Mittwoch, 29. Januar, um 18 Uhr im Rathaus. Unter anderem geht es um den Antrag zur Wahl eines weiteren stellvertretenden Kommandanten für die Freiwillige Feuerwehr Drosendorf und um den Glasfaserausbau in Memmelsdorf. *red*